

RadiCS

Ihre Vorteile

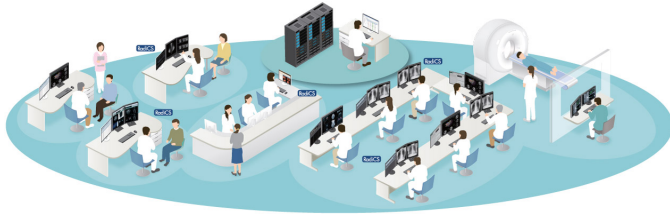
Monitor-Qualitätsmanagement inklusive Kalibrierung, Abnahme- und Konstanzprüfung in einem Programm. Die Software ist leicht verständlich, einfach zu bedienen und kann sogar die messtechnischen Konstanzprüfungen völlig automatisieren. RadiCS beherrscht das komplette Monitor-Qualitätsmanagement von der einfachen Archivierung bis hin zum netzwerkgestützten Qualitätssicherungs-Management in Verbindung mit RadiNET Pro. Die Software ist leicht verständlich, einfach zu bedienen und nicht nur für RadiForce-Monitore geeignet. RadiCS ermöglicht außerdem die Steuerung von EIZOs Work-and-Flow-Funktionen, die für komfortable Arbeitsabläufe sorgen. Dazu gehört zum Beispiel die Point-and-Focus-Funktion, die dazu dient, relevante Bildbereiche schnell per Maus oder Tastatur auszuwählen und zu fokussieren.

- ✓ Optimale Qualitätssicherung von Bildwiedergabesystemen im radiologischen Einsatz
- ✓ Einfache Benutzeroberfläche für eine intuitive Bedienung
- ✓ Abnahme- und Konstanzprüfungen gemäß QS-RL, DIN-, ÖNORM, PAS1054-, AAPM-Standard und viele mehr
- ✓ DICOM®-Kalibrierung der Tonwertcharakteristik, inklusive Monitor-Selbstkalibrierung und Selbstdiagnose
- ✓ Vollautomatische messtechnische Konstanzprüfungen bei Monitoren mit Helligkeits- und Beleuchtungsstärke-sensoren
- ✓ Archivierung von Kalibrierungs- und Prüfprotokollen
- ✓ Überwachung des monitorinternen Sensors zur Steuerung von Helligkeit und Tonwertcharakteristik
- ✓ Kalender mit Erinnerungsfunktion für wiederkehrende Überprüfungen von Referenz- und Testbildern

Features

Optimale Qualitätssicherung von Bildwiedergabesystemen im radiologischen Einsatz

Das Qualitätssicherungs-Tool RadiCS beherrscht das komplette Monitor-Qualitätsmanagement. Angefangen bei der Kalibrierung über Abnahme- und Konstanzprüfungen bis hin zum netzwerkgestützten Qualitätssicherungs-Management in Verbindung mit RadiNET Pro. Mit den Messsensoren in modernen RadiForce-Schirmen für die Befundung kann RadiCS sogar die messtechnischen Konstanzprüfungen völlig automatisieren. Die Software ist leicht verständlich, einfach zu bedienen und nicht nur für RadiForce-Monitore geeignet. EIZO bietet eine Komplettlösung aus Software und Sensoren, welche die Qualitätssicherung effizient und benutzerfreundlich gestaltet.

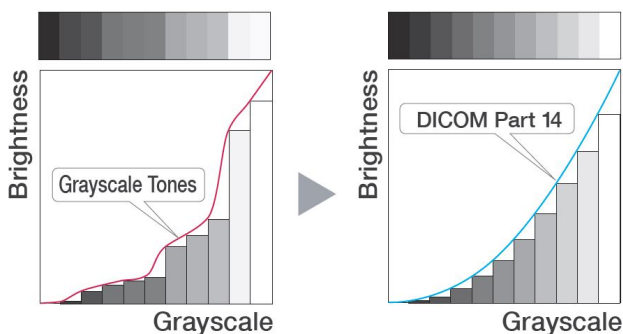


Einfache Benutzeroberfläche für eine intuitive Bedienung

Grafiken, Symbole und Texte sind so angeordnet, dass die Funktionen visuell und intuitiv nachvollziehbar sind. Eine Übersichtsliste ermöglicht es Benutzern außerdem, den Zustand der Monitore sofort zu überprüfen. Durch die intuitive Programmführung lassen sich Prüfungen und Kalibrierungen von Monitoren ganz einfach durchführen.

Präzisionskalibrierung

Wesentlich für die Sicherstellung einer konstant hohen Wiedergabequalität ist das regelmäßige Kalibrieren der Monitore. Abweichungen der Tonwertwiedergabe, wie sie selbst bei normalem Gebrauch entstehen, werden so zuverlässig, z. B. gemäß DICOM[®] oder CIE, beseitigt.



Abnahme und Konstanzprüfung

Die Installation von Befundungsmonitoren erfordert eine Abnahmeprüfung. Ebenso unverzichtbar sind darüber hinaus regelmäßige Konstanzprüfungen. Die Software RadiCS unterstützt diese sowohl mit visuellen Prüfungen anhand von Testmustern nach DIN und AAPM als auch mit Luminanz-, Tonwert- und Homogenitätsmessungen gemäß DIN, AAPM, IEC und JIS. Abnahme- und Konstanzprüfungen von Körperregionen/Methoden aus der DIN 6868-157 führt RadiCS in sogenannte Anwendungsklassen über und erlaubt so eine klare Kategorisierung bei der Abnahme- und Konstanzprüfung.

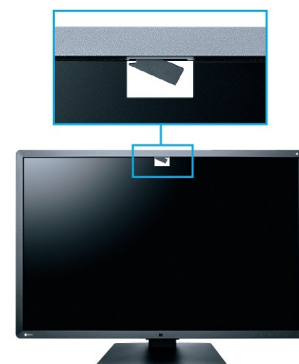
RadiCS-Anwendungsklassen

Übersicht der EIZO RadiCS-Anwendungsklassen und die Empfehlung von EIZO Bildwiedergabegeräten gemäß den Körperregionen und Methoden aus der DIN 6868-157

[RadiCS-Anwendungsklassen und Monitore im Überblick](#)

Selbstkalibrierung und Selbstdiagnose

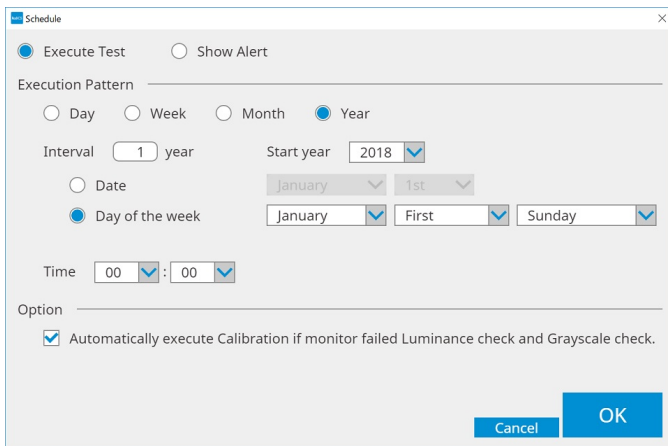
RadiCS kann nicht nur eine Selbstkalibrierung, sondern auch eine Selbstdiagnose durchführen. Dies geschieht auf Grundlage der Daten aus der Werkskalibrierung eines jeden Bildschirms. Für die Kalibrierung nutzt RadiCS je nach RadiForce-Monitor den integrierten Frontsensor oder den eingebauten Lichtsensor (Backlight Sensor). Die Selbstkalibrierung ist ohne separates Messgerät schnell durchgeführt. Sobald instabile oder veränderte Helligkeit ermittelt wird, weist eine Selbstdiagnose per Fehlermitteilung darauf hin, dass eine Re-Kalibrierung der Tonwertkurve erforderlich ist. Die Selbstdiagnose kann so eingerichtet werden, dass sie in regelmäßigen Abständen nach Terminplan automatisch durchgeführt wird.



Features

Flexible Zeitplanung

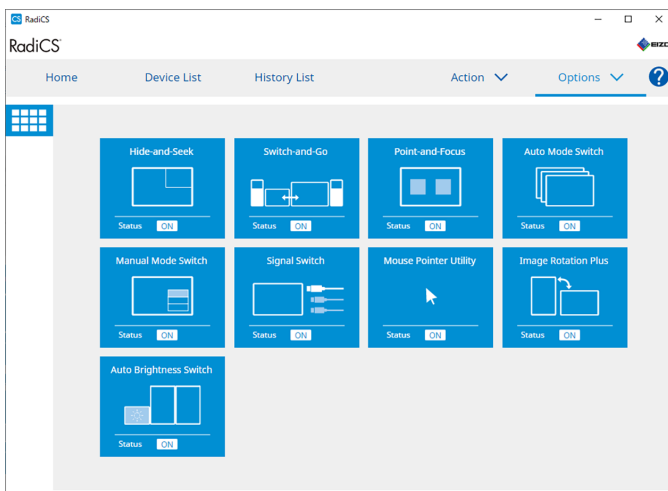
Der Zeitpunkt für die Durchführung von Qualitätssicherungs-Aufgaben wie tägliche visuelle Prüfung oder halbjährliche Konstanzprüfungen kann entsprechend den Anforderungen am jeweiligen Arbeitsplatz individualisiert werden. Zum Beispiel beim Einschalten des PCs oder unmittelbar nachdem eine bestimmte Anwendung geöffnet wurde.



Optimierung des Befundungs-Workflows

Um die Arbeitseffizienz zu verbessern, bietet EIZOs Work-and-Flow verschiedene Funktionen für komfortable Arbeitsabläufe. Dazu gehören Funktionen wie zum Beispiel die Point-and-Focus-Funktion. Damit können relevante Bildbereiche schnell per Maus oder Tastatur ausgewählt und fokussiert werden. Mittels Helligkeit und Grauwert werden umgebende Bereiche abgedunkelt und Bildregionen, die von Interesse sind hervorgehoben.

Mehr Informationen zu den Work-and-Flow-Funktionen



Dokumentation

Messergebnisse aus Kalibrierungen, Prüfungen und Selbsttests werden für jeden Monitor einzeln archiviert und stehen für zukünftige Zugriffe abrufbereit.

Asset-Management

Geräte und Modellnamen, Namen des medizinischen Institutes oder der Abteilung und die Bezeichnung des Installationsortes sowie weitere Informationen zu jedem Schirm, Rechner und zu jeder Grafikkarte können dokumentiert und archiviert werden.

Verlängerte Nutzungsdauer dank Abschaltautomatik

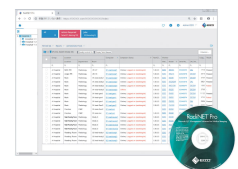
Die Abschaltautomatik Backlight Saver für die Hintergrundbeleuchtung von EIZO RadiForce-Schirmen lässt sich durch RadiCS konfigurieren. Dadurch verlängert sich die Nutzungsdauer der Monitore. Ähnlich einem Bildschirmschoner schalten sie die Hintergrundbeleuchtung aus, wenn der Monitor nicht verwendet wird.

Umfassend kompatibel

Zahlreiche Funktionen, die die EIZO Software RadiCS bietet, sind auch mit Nicht-RadiForce-Monitoren kompatibel. Damit können auch Monitore anderer Hersteller komfortabel administriert werden.

Die ideale Ergänzung

Arbeiten Sie mit mehreren Monitoren, empfiehlt sich der Einsatz der Software RadiNET Pro. Über diese steuern Sie zentral die Kalibrierung aller Monitore inklusive Datenhistorie. Sie sparen so erheblich Zeit und verfügen über eine einheitlich hohe Bildqualität in der gesamten Einrichtung.



Mehr über die Software RadiNET Pro erfahren (optional erhältlich)

Spezifikationen

Benutzermodi	Anwender (ohne Passwort) und Administrator (passwortgeschützt)
Funktionen im Anwendermodus	Tägliche Prüfung, Dokumentation, wahlweise Konstanzprüfung und Work & Flow Funktionen
Funktionen im Administratormodus	Alle Anwender-Funktionen, Stammdatenpflege, Monitor-konfiguration, Prüfgrundlagen editieren, etc..
Work & Flow Funktionen	Point-and-Focus, Switch-and-Go, Hide-and-Seek
Unterstützte Leuchtdichtemessgeräte	LX-Can, LX-Plus, CDmon, CA-210/CA310, MAVO-Spot 2 USB, RaySafe X2 Light, integrierte Sensoren
Prüfmethoden	manuelle Eingabe, externe Messgeräte mit Datenverbindung, Interne Monitorsensoren
Raumlichtprüfung	manuell, stetig und automatisiert im Rahmen der Prüfungen
Unterstützte Qualitätssicherungs-Standards	DIN 6868-157
	QS-RL "Qualitätssicherungs-Richtlinie"
	DIN V 6868-57
	ONR 195240-20: 2017
	PAS 1054
	IPEM Report 91
	EUREF "European Guidelines for Quality Assurance in Breast Cancer Screening and Diagnosis Fourth Edition"
	AAPM On-Line Report No.03
	ACR-AAPM-SIIM "Practice Guideline for Determinants of Image Quality in Digital Mammography"
	New York State Department of Health Bureau of Environmental Radiation Protection Guide for Radiation Safety / Quality Assurance Program Primary Diagnostic Monitors
	NYC Quality Assurance Guidelines for Primary Diagnostic Monitors
	JESRA X-0093 * B-2017
	Quality Control Manual for Digital Mammography (Japan)
Leuchtdichtekennlinien	DICOM Part 14 GSDF, CIE, exponentiell (Gammawert), loglinear, linear, benutzerdefiniert
Kompatible Betriebssysteme	Windows 10
	Windows 8.1
	Windows 7 / 7 SP1
Schnittstellenunterstützung	USB, RS232C, DDC
Sprachen	Deutsch, Englisch, Französisch, Chinesisch, Japanisch
Lieferumfang	RadiCS DVD-ROM (RadiCS, Benutzerhandbuch), UX2-Sensor